UNTERSUCHUNGSBERICHT

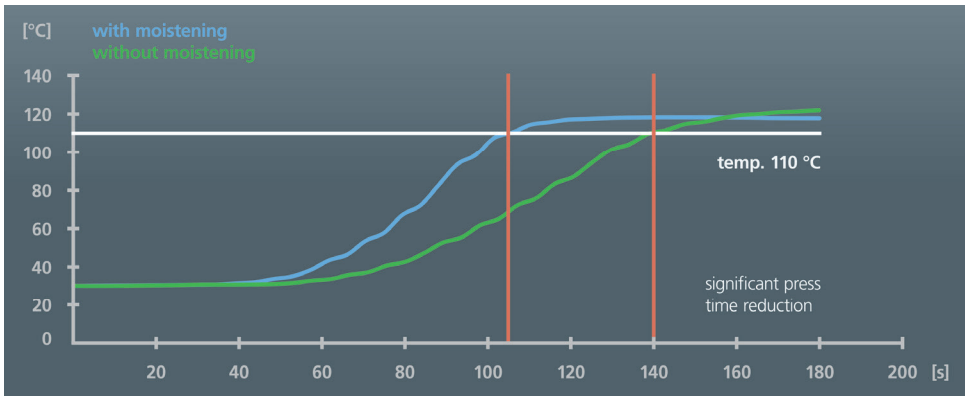
MATTENBEFEUCHTUNG MDF-PLATTEN

Gegenstand der Untersuchung:

WEKO hat das **Büsgen-Institut** beauftragt, die Auswirkungen einer Befeuchtung der Oberflächen des Faservlieses vor dem Pressvorgang auf die Plattenqualität (Rohdichteprofil, Festigkeitseigenschaften, Oberflächengüte) und Produktivität (Presszeitfaktor) zu untersuchen.

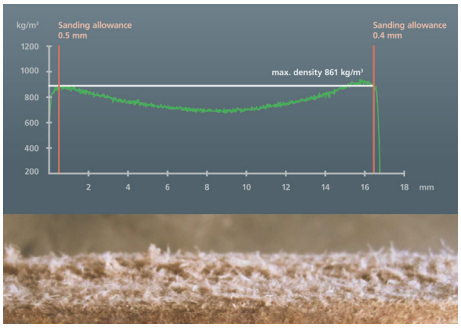
Ergebnisse: Temperaturverlauf in der Mittelschicht

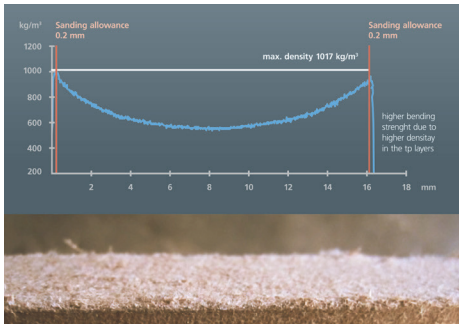
Die auf den Oberflächen **mit Wasser** besprühten MDF-Varianten erreichen die 60°C-, 90°C- und 110°C-Marke durchgehend eher als die **ohne Wasser** hergestellte Referenz. Hierbei scheint die Durchwärmdauer bis 90°C mit zunehmender Wasserauftragsmenge der Platten deutlich zu sinken.



Ergebnisse: Rohdichte in Abhängigkeit vom Plattenquerschnitt

Mit zunehmender Befeuchtung des Faservlieses nehmen die Rohdichtemaxima tendenziell zu.





Ergebnisse: Biegefestigkeit

Es zeigt sich, dass alle MDF-Varianten, bei denen das Faservlies vor dem Pressen befeuchtet wurde, höhere Biegefestigkeiten aufweisen als die Referenz-MDF ohne Faservliesbefeuchtung. Eine hohe Deckschichtdichte sollte demnach zu einer hohen Biegefestigkeit führen. Dies lässt sich aus den ermittelten Rohdichteprofilen ableiten.

BÜSGEN-INSTITUT
ABT.MOLEKULARE HOLZBIOTECHNOLOGIE
UND TECHNISCHE MYKOLOGIE

WEKO Weitmann & Konrad GmbH & Co. KG
FRIEDRICH-LIST-STRASSE 20–24
70771 LEINFELDEN-ECHTERDINGEN | GERMANY